

1,2 Millionen Euro für die Leichtathletik

Sanierung in der Rosenau genehmigt. Doch die Zeit drängt

VON ANDREA BOGENREUTHER

Die Sanierung der Leichtathletik-Anlage im Augsburger Rosenaustadion ist nun endgültig auf den Weg gebracht: Der Sportausschuss hat in seiner vergangenen Sitzung einstimmig beschlossen, dass die Laufbahn sowie die Wurf- und Sprunganlage mit einer Gesamtsumme von 1,2 Millionen Euro schnellstmöglich saniert und modernisiert werden. Gestern gab dann auch der Stadtrat seine Zustimmung. Im Haushalt 2014 sind mit 686 000 Euro bereits die ersten Gelder für das Projekt eingeplant.

Die Sanierung soll in zwei Bauabschnitten erfolgen. Zum ersten gehören der Abriss und die Bearbeitung des Untergrunds, zum zweiten das Aufbringen des Kunststoffbelags und der Aufbau der Sporteinrichtungen Stab-/Hochsprung und Weitsprung, Diskus-/Hammerwurf und Kugelstoßen sowie der Laufbahn. Allerdings ist der Zeitplan eng, da das Stadion während der Umbauzeit nicht von der Fußball-Regionalligamannschaft des FC Augsburg genutzt werden kann. Deren Sommerpause dauert nur zwei Monate, die Umbauarbeiten pro Bauabschnitt aber wohl vier Monate, sodass die Fußballer ihren Sportbetrieb für rund zwei Monate anderweitig abwickeln müssen. Um die Übergangszeit so kurz wie möglich zu halten, sollen nun von Seiten der Stadt alle Vorarbeiten, die Zuschüsse und vergaberechtliche Vorschriften betreffen, so schnell wie möglich abgewickelt werden, betont Robert Zenner, Sport- und Bäderamtsleiter der Stadt Augsburg.

Weitere Beschlüsse im Sportausschuss:

● **Zuschuss Kanu Schwaben** Der Kanu-Abteilung des TSV Schwaben Augsburg wird zur Ausrichtung des Weltcup-Finales im Kanu-Slalom 2014 ein Festbetragszuschuss von bis zu 30 000 Euro gewährt. Die Stadt unterstützt den Verein damit bei der Bereitstellung fehlender Infrastrukturmaßnahmen für diesen internationalen Wettkampf.

● **Zuschuss Augsburger Kajak-Verein (AKV)** Ähnlich wie bei den Kanu Schwaben gewährt die Stadt auch dem AKV einen festen Zuschuss von bis zu 9000 Euro für die Ausrichtung des European Junior Cups 2014 und der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft 2014. Zu den förderungsfähigen Maßnahmen bei diesen Großveranstaltungen gehören u. a. das Anmieten von Zelten und die Kosten für die Zeitmessung.

● **Zuschuss Sportkegler-Verein Augsburg (SKVA)** Auch die Kegler werden bei der Ausrichtung der deutschen Meisterschaft der Jugend, Männer und Frauen sowie der U23 mit städtischen Geldern unterstützt. Sie erhalten für fehlende Infrastruktur (Schiedsrichter, Telekommunikation, Entsorgung usw.) einen Festbetrag von bis zu 7398 Euro.